

Bürgermeister Norbert Wolf
Stadtdirektor Henning Fricke
Am Markt 4
27404 Zeven

Bündnis 90/ Die Grünen
Fraktion im Rat der Stadt Zeven

Antrag zum Erhalt des Waldstreifen „Im neuen Kampe“

Antrag: Wir stellen den Antrag, den Waldstreifen hinter dem Wohngebiet „Im neuen Kampe“ auf 20m Breite zu erhalten. Der davor liegende Weg muss so verbreitert werden, dass die Pflege bis zu den angrenzenden Grundstücken möglich ist. Das Angebot der Anwohner, die Pflege zu übernehmen, wird unterstützt.

Begründung: Dieser Kompromiss bietet sich an, da die erste Kiefern-Reihe des Waldstreifens teilweise abgängig ist.

Die Anwohner haben dankenswerterweise angeboten, einen Verein zu gründen, der den Waldstreifen pflegen will. Damit übernehmen sie eine Aufgabe, die eigentlich der Bauhof der Stadt erledigen müsste. Die Stadt muss jetzt prüfen, wie dieser Vorschlag umgesetzt werden kann.

Der Erhalt des Waldes ist aus unterschiedlichen Gründen erstrebenswert:

1. Bereits im vergangenen November hat es einen offiziellen Termin mit der unteren Waldbehörde des Landkreises Rotenburg gegeben, wonach dieser Gehölz-Streifen als Wald eingestuft wurde. Auch die vom Landkreis beauftragte Naturschutzbeauftragte Dr. Christiane Looks stuft den Waldstreifen als schützenswert ein. Durch die angrenzenden Grüngebiete kann man für die Insekten, Tiere und Vogelarten von einem ökologisch wichtigen Landschaftsverbund sprechen.
2. Mehr Grün in einer Stadt bedeutet eine Erhöhung der Lebens- und Wohnqualität.
3. Wie auch die Anwohner bereits angemerkt haben, haben sich alle Parteien im Stadtentwicklungskonzept 2030 von 2014 zum Erhalt bzw. Ausbau von Grünflächen und Waldflächen verpflichtet.
4. Es kann nicht sein, dass die Bundesregierung ein 8-Milliarden-Programm für Klimaschutz verabschiedet und in Zeven fällt ein Baum nach dem anderen. Alle Parteien haben sich den Klimaschutz auf die Fahnen geschrieben, jetzt wird es Zeit dieses Versprechen einzulösen nach dem Grundsatz „Global denken, lokal handeln“.

Wir bitten um direkte Verweisung und Behandlung im kommenden Bauausschuss, der zur Sache tagen wird.

Für die Fraktion

Fraktionssprecher Ragnar Kaesche